

LANDESVERBAND HESSEN DER ANGEHÖRIGEN PSYCHISCH KRANKER E.V.

- Entwurf zur Abstimmung -

Workshop: Wie wollen psychisch kranke Menschen mit erhöhtem Schutzbedürfnis leben und versorgt werden?
Samstag, den 02.12.06, Dominikanerkloster Frankfurt am Main

Resolution

Wir wünschen

Eine stärkere Anpassung der Wohn- und Betreuungssituation an den tatsächlichen Bedarf psychisch kranker Menschen, insbesondere der schwierigen

z.B. die Schaffung von beschützten Wohnsegmenten im öffentlichen Wohnungsbau: Mietwohnraum mit Basisbetreuung rund um die Uhr für ein beschütztes, aber gleichzeitig möglichst selbstständiges Leben.

Zugang zu den unterschiedlichen Wohnangeboten nach Bedarf, ohne Altersbegrenzung

Trennung des Wohnens von Therapie, Dienstleistungen und Arbeit

Einrichtung von spezialisierten Stationen in kommunalen Alten- und Pflegeheimen für alte und / oder plegebedürftige psychisch kranke Menschen

Den Aufbau der versprochenen bedarfsdeckenden ambulanten psychiatrischen Versorgung parallel zu den immer kürzer werdenden Verweildauern in Kliniken

Klinikbehandlung und Teilhabe am Fortschritt in der Medizin und der Psychotherapie bei Bedarf auch für ältere chronisch psychisch Kranke
Ziel: Selbstständigkeit und Fähigkeit zur Anpassung an ein normales soziales Umfeld sollen so lange wie möglich erhalten werden.